



Florian Sarodnick (Autor)

Arbeit in virtuellen Unternehmen

*Anforderungsanalyse und Entwicklung von Gestaltungsvorschläge
für Kleinunternehmen und Freelancer in Netzwerken*

Fred van den Anker, Eva Bamberg, Karola Nühse,
Florian Sarodnick, Christiane Strasse (Hrsg.)

Arbeit in virtuellen Unternehmen

Anforderungsanalyse und Entwicklung
von Gestaltungsvorschlägen
für Kleinunternehmen und Freelancer
in Netzwerken



Cuvillier Verlag Göttingen

<https://cuvillier.de/de/shop/publications/2116>

Copyright:

Cuvillier Verlag, Inhaberin Annette Jentsch-Cuvillier, Nonnenstieg 8, 37075 Göttingen, Germany
Telefon: +49 (0)551 54724-0, E-Mail: info@cuvillier.de, Website: <https://cuvillier.de>

Inhaltsverzeichnis

VORWORT	5
1. KLEINUNTERNEHMEN UND FREELANCER IN VIRTUELLEN UNTERNEHMEN: EIN PROJEKT STELLT SICH VOR (E. BAMBERG, F. VAN DEN ANKER & F. SARODNICK)	7
1.1 Hintergrund des Projektes	7
1.2 Zielsetzung des Projektes	9
1.3 Merkmale virtueller Unternehmen	10
2 GESTALTUNG UND OPTIMIERUNG INTERNETBASIERTER ARBEITSPROZESSE VIRTUELLER UNTERNEHMEN (C. STRASSE & K. NÜHSE)	13
2.1 Grundlagen und Problemstellung	13
2.2 Rahmenbedingungen des Projekts	14
2.2.1 Bewertung der Merkmale virtueller Unternehmen	14
2.2.2 Anforderungen an die Akteure	17
2.3 Analyse des projektwerk Pool	19
2.3.1 Partnersuche	21
2.3.2 Anbahnungsphase	26
2.3.3 Zusammenarbeit und Umsetzung	30
2.3.4 Technische Unterstützung / Internet	34
2.4 Gestaltungsvorschläge und Instrumente für internetbasierte Arbeitsprozesse virtueller Unternehmen	38
2.4.1 Partnersuche	39
2.4.2 Anbahnung	40
2.4.3 Zusammenarbeit und Umsetzung	42
2.4.4 Technische Unterstützung	44
2.4.5 Juristische Gestaltung virtueller Unternehmen	51
2.4.6 Fazit: Chancen und Risiken virtueller Unternehmen	54
3 GESTALTUNG VIRTUELLER UNTERNEHMEN AUS JURISTISCHER SICHT (P. C. FELST).....	57
3.1 Einführung	57
3.2 Die Wahl der Rechtsform der Gesellschaft	57
3.2.1 Überblick	57
3.2.2 Die Gesellschaftsformen	59
3.2.3 Resümee	62
3.3 Der Gesellschaftsvertrag	63
3.3.1 Grundsätzliches	63
3.3.2 Die Gesellschaft bürgerlichen Rechts	64
3.4 Die Haftung im virtuellen Unternehmen	65
3.5 Weitere juristische Fragen	66
3.5.1 Das Arbeitsrecht	66
3.5.2 Das Patent- und Urheberrecht	67
3.5.3 Das Steuerrecht	67
3.5.4 Das allgemeine Zivilrecht	67
3.6 Zusammenfassung	68

4	ORGANISATION VIRTUELLER, KOOPERATIVER ARBEIT IN NETZWERKEN: KOOPERATIONSFORMEN, PROZESSE UND UNTERSTÜTZUNG (F. SARODNICK, F. VAN DEN ANKER, M. MUMME & E. BAMBERG)	71
4.1	Einleitung	71
4.2	Formen der Kooperation zwischen Freelancern und Kleinunternehmen in der Praxis	74
4.3	Arbeitsorganisation in virtuellen Kleinunternehmen	76
4.3.1	Einordnung der Netzwerke in die Kriterien virtueller Unternehmen	77
4.3.2	„fairStep“: zentrale Koordination	79
4.3.3	„e-quality“: kollektive Koordination und enge Zusammenarbeit	85
4.3.4	„changeover“: der Staffellauf.....	88
4.3.5	„safeteam“: Kernteam und wechselnde Projektleiter	91
4.3.6	Unterschiede und Gemeinsamkeiten.....	94
4.4	Vergleich und Bewertung von Organisationsgestaltungsalternativen	96
4.4.1	Projektkoordination.....	97
4.4.2	Kundenkontakt	99
4.4.3	Teamkonfiguration.....	101
4.4.4	Erstellung Grobkonzept	102
4.4.5	Erstellung Teilkonzepte	103
4.4.6	Technische Unterstützung	104
4.4.7	Aufgabenkoordination in der Projektdurchführung	105
4.4.8	Netzwerkveränderung	106
4.5	Gestaltungsmöglichkeiten für virtuelle Kleinunternehmen: empirische Erkenntnisse und ihre Übertragbarkeit	107
4.5.1	„fairStep“	108
4.5.2	„e-quality“	109
4.5.3	„changeover“	111
4.5.4	„safeteam“	112
4.6	Zusammenfassung und Diskussion	114